

## Klärwerk in neue Hände übergeben Lars-Olaf Petermann übernimmt Betriebsleitung

Für die Meisten ist es selbstverständlich: Man dreht den Wasserhahn auf oder betätigt die Spülung und das verbrauchte Wasser verschwindet wieder im Abfluss.

Wo das Abwasser aber letztendlich hin transportiert wird und was mit ihm geschieht, darüber macht sich fast niemand wirklich Gedanken. Dabei gibt es kaum eine wichtigere kommunale Einrichtung als das Klärwerk! Sie sorgt nämlich dafür, dass das Abwasser sauber und geklärt wieder in den Kreislauf der Natur gelangt. Man möchte sich deshalb eine zivilisierte Gesellschaft ohne Klärvorrichtungen gar nicht mehr vorstellen. Für die Klärung selbst sind aufwändige technische Maschinen und komplizierte chemische Vorgänge notwendig. Das alles zu verstehen, zu lenken und zu leiten war 30 Jahre lang Aufgabe von Alfred Gruber, dem scheidenden Betriebsleiter des Freilassinger Klärwerks. Er erinnert sich an viele schöne Erlebnisse in seinem Beruf. So auch der große Umbau des im Jahre 1969 errichteten Klärwerks Mitte der 90er Jahre. Nach der Modernisierung war ein ganz anderes Arbeiten möglich, der neueste technische Stand der Anlage begeisterte damals den Fachmann. Das Hochwasser 2013 sei so ziemlich der schwierigste Vorfall in seiner Karriere als Betriebsleiter gewesen, meint Gruber. Hätten die Hilfskräfte und Kollegen es nicht geschafft, das Klärwerk vor dem Hochwasser zu schützen, hätte dies womöglich unvorstellbare Auswirkungen gehabt. Als sehr erfreulich nennt er die letzte große Anschaffung: „Nach mehreren Jahren Planung konnten wir 2015 die alten Blockheizkraftwerke aussondern und die Anschaffung der neuen Anlagen durchführen. Mit diesen Maschinen wird das Klärgas in Strom und Wärme umgewandelt und somit sinnvoll genutzt!“ so Gruber. Mitte Dezember 2015 übergab er dann das Zepter an seinen Nachfolger Lars-Olaf Petermann. Selbst schon über 20 Jahre im Freilassinger Klärwerk beschäftigt kennt er sich bestens mit den Abläufen vor Ort aus. Auf eine Stellenausschreibung der Stadt Freilassing hin, bewarb sich Petermann Anfang der 90er Jahre. Die schnelle Zusage für den gelernten Ver- und Entsorger in der Fachrichtung Abwasser zog ihn aus dem Norden in die bayerische Idylle. Seinen Meistertitel machte er wenige Jahre später, die Stadt Freilassing unterstützte ihn als neuer Arbeitgeber. „Im letzten Jahr haben Alfred Gruber und ich sehr intensiv zusammengearbeitet, damit ich die Aufgaben als Betriebsleiter nahtlos übernehmen kann“ erklärt Petermann. „Als neuer Leiter muss ich nun auch mehr Verwaltungsangelegenheiten erledigen als vorher, da muss man erst mal reinkommen!“. Den Umstieg vom praxisorientierten Mitarbeiter hin zur leitenden Funktion sieht er mit einem weinenden und einem lachenden Auge. „Ich habe immer gerne herumprobiert, experimentiert und Ergebnisse analysiert. Ich freue mich aber auf die neue Herausforderung!“ meint Petermann. Bürgermeister Josef Flatscher bedankte sich für die vielen Jahre und für die hervorragende Arbeit beim ehemaligen Leiter Alfred Gruber und wünschte Lars-Olaf Petermann abschließend alles Gute für die Zukunft als neuer Betriebsleiter im Klärwerk Freilassing.



### *Bildunterschrift:*

*Von rechts (unten): Bürgermeister Josef Flatscher, Hauptamtsleiterin Andrea Schenk und Sachgebietsleiterin des Tiefbauamts Maria Enderle gratulieren dem neuen Klärwerk-Betriebsleiter Lars-Olaf Petermann (rechts oben) und bedanken sich bei Alfred Gruber (links oben) für seine langjährige und hervorragende Arbeit.*